



## Pressemitteilung/Presseeinladung

Vallendar, 19.01.2017

### **„Muss er weg? Schmerz im Zeitalter der Selbstoptimierung“**

#### **Einladung zum 3. Akademietag der Pallottiner Vallendar 2017**

Am Samstag, den 21.01.2017, 14.00-17.15 Uhr, findet in der Aula der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV) der dritte Akademietag der Pallottiner Vallendar (PTHV, Haus Wasserburg, Pfarrei Vallendar) statt. Dieser widmet sich einem pflegewissenschaftlichen Thema: „Muss er weg? Schmerz im Zeitalter der Selbstoptimierung.“ Dazu möchten wir Sie oder eine Vertreterin/einen Vertreter Ihres Hauses sowie die interessierte Öffentlichkeit herzlich einladen. Referenten sind JProf. Dr. Erika Sirsch, Lehrstuhl für Akutpflege und Josef Thümmel, Diplompsychologe und Psychologischer Psychotherapeut aus Koblenz. Prof. Dr. Paul Rheinbay SAC, Rektor der PTHV, moderiert den Nachmittag.

Schmerzen kennt fast jeder Mensch, ob als Zahnschmerz oder „schmerzenden Rücken“. Schmerz beeinträchtigt nicht nur die Lebensqualität, er schränkt auch unsere Leistungsfähigkeit ein. Die Werbung verspricht, dass das Ziel Schmerzfreiheit, erreicht werden kann. Es scheint nur eine Frage der richtigen Salbe zu sein, ob die Beweglichkeit wieder hergestellt werden kann oder nicht. Aber ist das Ziel Funktions- oder Leistungsfähigkeit? Wie sollen wir mit dem Phänomen Schmerz umgehen, wenn selbst Leistungssportler vorbeugend Schmerzmittel nehmen? In dieser Veranstaltung wird eine Einordnung der Definition von Schmerz im Bio-Psycho-Sozialen Modell vorgeschlagen. Dazu werden Konzepte zur Kommunikation von Schmerz sowie ein multidimensionaler Zugang zum Phänomen Schmerz vorgestellt. Muss der Schmerz, muss „er weg“ damit wir leistungsfähig sind? Gehört der Schmerz zum Leben und welchen Einfluss kann Spiritualität haben? Müssen wir unter Umständen "irgendwie" lernen damit zu leben, wenn „nichts mehr hilft“? Ist Schmerz ein Fall für die Pharmakologie oder den gesellschaftlichen Diskurs? Diese und ähnliche Fragen sollen während des Akademietages diskutiert werden.

Die Akademietage werden in gemeinsamer Trägerschaft mit der Katholischen Erwachsenenbildung Fachstelle Koblenz und der Katholischen Erwachsenenbildung der Bildungswerke Westerwald und Rhein-Lahn geplant und umgesetzt. Nach den Veranstaltungen ist Gelegenheit zur Teilnahme an der sonntäglichen Vorabendmesse gegeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei; die Veranstalter bitten um Spenden. Weitere Informationen bei Frau Stefanie Fein, Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW) an der PTHV unter der Tel.: 0261/6402-255.



## Information zur PTHV:

*Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV) ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule (im Rang einer Universität) in freier Trägerschaft. Die Gesellschafter der PTHV gGmbH sind die Vinzenz Pallotti gGmbH und die Marienhaus Holding GmbH. Rund 50 Professoren und Dozenten forschen und lehren an der PTHV und betreuen etwa 430 Studierende beider Fakultäten.*

## Kontakt zur Pressestelle der PTHV:

Verena Breitbach, Tel.: 0261/6402-290, E-Mail: [vbreitbach@pthv.de](mailto:vbreitbach@pthv.de)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.pthv.de](http://www.pthv.de)